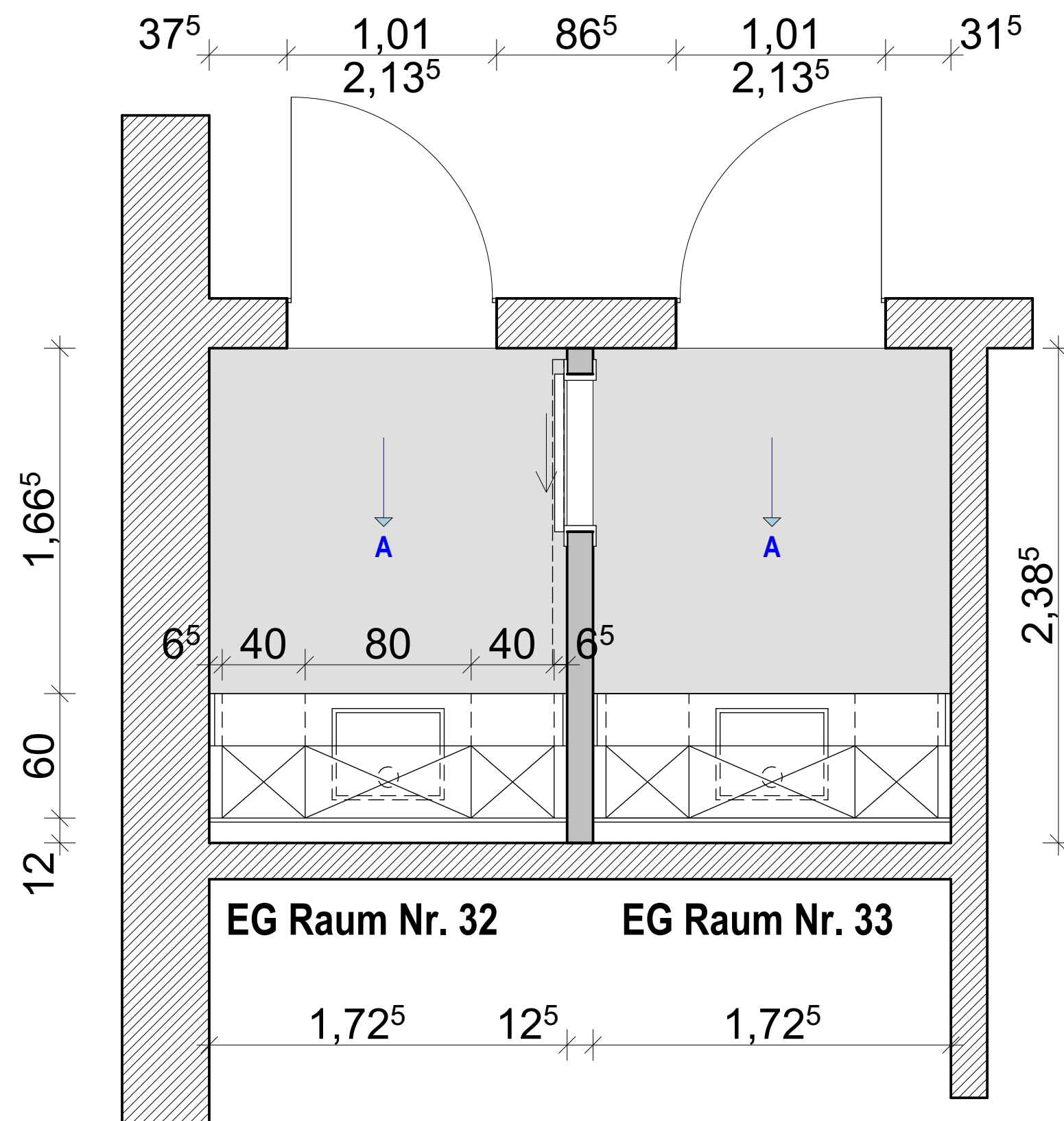


EG R. Nr. 33
Desinf. unrein Ansicht A

EG R. Nr. 32
Desinf. rein Ansicht A



EG Raum Nr. 32

EG Raum Nr. 33

| | | |
|--|---|---|
| ▽ = OK Fertigbau △ = UK Fertigbau ▼ = OK Rohbau ▲ = UK Rohbau | ⊠ Deckendurchbruch ⊠ Wanddurchbruch ⊠ Bodenschlitz ⊠ Bodendurchbruch | ⊠ Abbruch |
| S = Sanitär H = Heizung E = Elektro L = Lüftung G = Gas | FD = Fundamentdurchbruch FA = Fundamentaussparung FS = Fundamentschlitz WD = Wanddurchbruch WA = Wandaussparung WS = Wandschlitz senkrecht | WW = Wandschlitz waagrecht DD = Deckendurchbruch DA = Deckenaussparung DS = Deckenschlitz FBS = Fußbodenschlitz FBA = Fusbodaussparung |

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

Ausführungszeichnung

MASSTAB: 1:25 DATUM: 03.02.2026

ZEICHNUNG: 22HSK_2026-02-03_AUS_RWMeschede_Desinfektion rein_unrein
EG R. Nr. 32_R. Nr. 33

BAUVORHABEN: Neubau einer Rettungswache in Winterberg
Gemeinde Winterberg Lamfert 7A
59955 Winterberg

BAUHERR: Hochsauerlandkreis
Der Landrat
Steinstrasse 27
59872 Meschede

Unterschrift Bauherr:

Unterschrift Planer: